— Fig. 1151. *U. subreniformis Bourg.* S. 64. (Wohl Lokalform von *U. littoralis.*)

Tafel 119. Fig. 1152. *Unio terminalis Bourg.* S. 65. (*U. jordanicus Bourg.?*) — Fig. 1153. *U. Ksibianus Mouss.* S. 65. (Lokalform von *littoralis.*) — Fig. 1154. *U. Vescoi Bourg.* S. 66. (*U. turcicus Parr.*) — 1155. *U. Penchinatianus Bourg.* S. 66.

Taf. 120. Fig. 1156—58. *Anodonta Idrina Spinelli* S. 67. (*A. leprosa Parr., A. anatina var. Kob.* Cat. p. 71.) — Fig. 1159. *A. debettana Martinati.* S. 67. Wohl auch Lokalform von *Idrina,* bei welcher sie auch auf der Tafel mit einbegriffen ist.

Hiermit ist der vierte Band des werthvollen Werkes abgeschlossen; wir dürfen aber auf baldige Fortsetzung hoffen, da mir schon seit einiger Zeit durch die Güte des Verfassers eine Probetafel 122 vorliegt, auf welcher die interessanten Formen der *H. Caesareana, Malziana, Michoniana, Bellardii* und *Kurdistana Parr.* abgebildet sind, so dass ich auch diese Figuren, sowie die der zweiten und dritten Lieferung schon in den Addendis zum achten Bande der Mon. Helic. zu citiren im Stande war. Pfr.

Le vallon de la Fuly et les sables à Buccins des environs d'Hérieu Isère. Etude stratigraphique et paléontologique par F. Fontannes. Lyon et Paris 1875. Nebst einer Tafel mit geologischen Durchschnitten und einer Tafel (pl. 1) mit fossilen Schnecken.

Der Hauptzweck dieses Werkes ist allerdings ein mehr geologischer, insofern dasselbe die höchst verwickelten Verhältnisse der geologischen Formation der Umgegend von Lyon und der Basse Dauphiné, hinsichtlich deren schon eine Anzahl von namhaften Forschern mit abweichenden Ansichten vorgearbeitet haben, ins Klare zu bringen strebt; es gehört aber auch in den speciellen

Bereich unserer Blätter, durch die darin enthaltenen guten Beschreibungen und Abbildungen neuer Arten von fossilen Konchylien. Während andere benachbarte Gegenden in derselben Formation durch ihre Versteinerungen einen vorwiegend marinen Charakter zeigen, findet sich in dem Buccinum-Sand von Hérieu, gesellschaftlich mit der *Nassa (Desmoulea) Michaudi Thioll.* eine entschieden littorale Fauna, aus Auriculaceen und Land- und Süsswasserschnecken bestehend, welche zum Theil auch in der schon mehrfach beschriebenen Gegend von Hauterives vorkommen und von Michaud beschrieben sind (*Helix Chaixi?, Collongeoni = umbilicaris Desh., Gualinaei, Amberti* etc.) Die neuen oder wenig bekannten sind folgende. Nach einigen weiteren Notizen über *Nassa Michaudi* (p. 36. pl. 1. f. 1), *Melanopsis buccinoidea Fér.* und eine nicht genau zu erörternde Paludina, wie auch über *Bythinia tentaculata var.* (p. 39. f. 2) werden dann beschrieben: *Valvata vallestris* p. 40. f. 3, *Helix Delphinensis* p. 41. f. 4, analog der *H. Turonensis Desh., Gualinaei Mich.* p. 43. f. 5, *Abrettensis* p. 45. f. 6, verwandt mit *extincta Ramb., Amberti Mich.* p. 46. f. 7, Clausilia sp. ? (nur Fragmente), *Lymnaea Bouilleti? Mich.* var. *Heriacensis* p. 47. f. 8, *Planorbis Heriacensis* p. 49. f. 9, *Melampus Dumortieri* p. 51. f. 10, verwandt mit *Bardini Tourn., Auricula Viennensis* p. 53. f. 11. 11a, *Auricula Lorteti* p. 56. f. 12 und *Cyclostoma* (corrigirt *Hydrobia*) *Falsani* p. 57. f. 13.

Ausführlicher ist über diese sorgfältige Arbeit schon von Tournouer im Journal de Conchyliologie 1876. p. 261 berichtet worden. Pfr.

Molluschi terrestri e d'acqua dolce viventi nel territorio di Esino per Napoleone Pini. Milano 1876. 144 Seiten. Gr. 8 mit 2 colorirten Tafeln. — Eine mit grösster Sorgfalt kritisch bearbeitete Localfauna.